

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit



Kunst
SAMMLUNGEN
der Veste Coburg

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Telefon 09561-879-0, Fax 09561-879-66
sekretariat@kunstsammlungen-coburg.de
www.kunstsammlungen-coburg.de

PRESSEMITTEILUNG

v. 04.02.2020

Kuratorenführung: Herkules im Setzkasten. Gipsabdrucksammlungen des 18. Jahrhunderts

Am **Freitag, 14. Februar 2020, 14.00 Uhr**, führt Kurator Dr. Niels Fleck durch das STUDIO der Veste Coburg. Die aktuelle Sonderausstellung präsentiert historische Gipsabdrucksammlungen antiker Gemmen – jener winzigen Schmucksteine, die in einzigartigem Bilderreichtum die Welt der Antike vor Augen führen.

Als sich im 18. Jahrhundert breite gesellschaftliche Kreise für die Kunst und Kultur des Altertums begeisterten, entstand ein florierender Markt für Gemmen-Abdrucksammlungen. Als Bildkompendien vermittelten sie nicht allein historische Kenntnisse, sondern trugen auch maßgeblich zur Etablierung des klassizistischen Geschmacks bei. In der Ausstellung sind prominente Beispiele und die zugehörigen, reich illustrierten Kommentare zu sehen, die heute in der Landesbibliothek Coburg bewahrt werden.

Kosten: Museumseintritt, ohne Anmeldung

Treffpunkt: Museumskasse 1. Burghof

Die Ausstellung ist noch bis 22. März 2020, Di-So. von 13.00 bis 16.00 Uhr zu sehen.

(Dr. Niels Fleck)

Nathaniel Marchant: A Catalogue of One Hundred Impressions From Gems, 1792, Detailansicht
Foto: Kunstsammlungen der Veste Coburg